

606116-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Softwareprogrammierung und -beratung – Rahmenvereinbarung über Java-Entwicklung

OJ S 170/2026 03/09/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: DVZ Datenverarbeitungszentrum Mecklenburg-Vorpommern GmbH

E-Mail: b.breuel@dvz-mv.de

Rechtsform des Erwerbers: Öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Rahmenvereinbarung über Java-Entwicklung

Beschreibung: Die DVZ Datenverarbeitungszentrum Mecklenburg-Vorpommern GmbH (Auftraggeber) beabsichtigt, zum Ausgleich mangelnder personeller Ressourcen eine Rahmenvereinbarung über Java-Entwicklung auf Basis eines EVB-IT Dienstvertrags (Langfassung) zu schließen.

Kennung des Verfahrens: 8cb830a4-e08f-4d46-8b47-6c2eec743f2f

Interne Kennung: IT 012-2026

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72200000 Softwareprogrammierung und -beratung

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Lübecker Straße 283

Stadt: Schwerin

Postleitzahl: 19059

Land, Gliederung (NUTS): Schwerin, Kreisfreie Stadt (DE804)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 und 125 GWB Anhang 5 Punkt 1.1 -

Eigenerklärung zu Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB Anhang 5 Punkt 1.2 -

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Rahmenvereinbarung über Java-Entwicklung

Beschreibung: Die DVZ Datenverarbeitungszentrum Mecklenburg-Vorpommern GmbH (Auftraggeber) beabsichtigt, zum Ausgleich mangelnder personeller Ressourcen eine Rahmenvereinbarung über Java-Entwicklung auf Basis eines EVB-IT Dienstvertrags (Langfassung) zu schließen. Bei den abzurufenden Leistungen handelt es sich um IT-Dienstleistungen, IT-Werkleistungen sowie - optional für den Bieter - IT-Leistungen im Wege der Arbeitnehmerüberlassung im Rahmen von anstehenden IT-Projekten, -Vorhaben und -Programmen in Mecklenburg-Vorpommern (M-V). Aus dieser Rahmenvereinbarung sollen benötigte Programmierleistungen und unterstützende IT-Leistungen im Bereich der Java-Software-Entwicklung und mit dieser im Zusammenhang stehenden konzeptionelle Aufgaben, die der Auftraggeber als IT-Dienstleister für sich und seine Kunden realisiert, abgerufen werden können. Die einschlägige Leistungsart wird mit dem jeweiligen Einzelabruf - durch Auftrag oder Einzelarbeitnehmerüberlassungsvertrag - konkretisiert.

Interne Kennung: LOT-0000

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72200000 Softwareprogrammierung und -beratung

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Dem Auftraggeber wird die Option eingeräumt, die Rahmenvereinbarung um jeweils ein Jahr jedoch maximal zweimal zu verlängern.

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Lübecker Straße 283

Stadt: Schwerin

Postleitzahl: 19059

Land, Gliederung (NUTS): Schwerin, Kreisfreie Stadt (DE804)

Land: Deutschland

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Schwerin

Postleitzahl: 19059

Land, Gliederung (NUTS): Schwerin, Kreisfreie Stadt (DE804)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 24 Monate

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Anhang 4 Punkt 2: Mindestens zwei geeignete Referenzaufträge des Unternehmens aus den letzten drei Jahren Erwartet werden Aufträge mit einer Laufzeit von zwölf oder mehr Monaten. Ein Referenzauftrag ist geeignet, sofern dieser nach Art und Umfang mit dem Auftragsgegenstand vergleichbar ist. Laufende Aufträge, bei denen die vergleichbaren Lieferleistungen höchstens in den letzten drei Jahren erbracht wurden, werden ebenfalls gewertet.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: - Anhang 4 Punkt 3.3: Eigenerklärung, dass die zur Leistungserbringung vorgesehenen Mitarbeiter die deutsche Sprache fließend in Wort und Schrift beherrschen

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Eignungskriteriums: - Anhang 4 Punkt 3.1: Eigenerklärung, aus der die durchschnittliche jährliche Mitarbeitendenzahl des Unternehmens in den letzten drei Jahren ersichtlich ist - Anhang 4 Punkt 3.2: Eigenerklärung, aus der die durchschnittliche jährliche Mitarbeitendenzahl des Unternehmens in dem Tätigkeitsbereich des Auftrages in den letzten drei Jahren ersichtlich ist

Kriterium: Anzahl der Führungskräfte

Beschreibung des Eignungskriteriums: - Anhang 4 Punkt 3.1: Eigenerklärung, aus der die durchschnittliche jährliche Zahl der Führungskräfte in den letzten drei Jahren ersichtlich ist - Anhang 4 Punkt 3.2: Eigenerklärung, aus der die durchschnittliche jährliche Zahl der Führungskräfte in dem Tätigkeitsbereich des Auftrags in den letzten drei Jahren ersichtlich ist

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Aktueller (nicht älter als sechs Monate seit dem Tag der Absendung der Auftragsbekanntmachung) Nachweis über das Bestehen einer Betriebshaftpflichtversicherung oder einer vergleichbaren Versicherung aus einem Mitgliedsstaat der EU für Personen-, Sach- und Vermögensschäden mit einer Mindestdeckungssumme in Höhe von 2.000.000,00 Euro je Schadensfall. - ODER - Anhang 3 Punkt 4: Sofern keine entsprechende Versicherung vorliegt, übergibt der Bieter eine Eigenerklärung, in der er bestätigt, dass eine Betriebshaftpflichtversicherung oder eine vergleichbare Versicherung aus einem Mitgliedsstaat der EU mit einer Mindestdeckungssumme in Höhe von 2.000.000,00 Euro je Schadensfall für Sach-, Personen- und Vermögensschäden im Fall der Zuschlagserteilung abgeschlossen wird und der Nachweis darüber unaufgefordert und unverzüglich nach Zuschlagserteilung erbracht wird.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: - Anhang 3 Punkt 2: Unternehmensdarstellung (Geschäftsfelder, die Firmen- und Organisationsstruktur, die Standorte und Niederlassungen des Unternehmens, das Leistungsportfolio bezogen auf den Auftragsgegenstand sowie die prozentuale Verteilung der Auftraggeber nach Privatwirtschaft und öffentliche Auftraggeber; Umfang: maximal drei DIN A4 Seiten) - Aktuelle (d. h. nicht älter als drei Monate seit dem Tag der Absendung der Auftragsbekanntmachung) Kopie einer Bankerklärung der Hausbank des Bieters, aus der dessen gegenwärtige Finanz- und Liquiditätslage hervorgeht - Übergabe einer Kopie des letzten veröffentlichten Jahresabschlusses (soweit dessen Veröffentlichung in dem Land, in dem der Bieter niedergelassen ist, gesetzlich vorgeschrieben ist). Bei nicht veröffentlichungspflichtigen Unternehmen ist eine Kopie der letzten Bilanz einzureichen. Der Auftraggeber behält sich vor, eine aktuelle (d. h. nicht älter als 3 Monate seit dem Tag der Absendung der Auftragsbekanntmachung) betriebswirtschaftliche Auswertung (BWA) nachzufordern.

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Anhang 3 Punkt 3: Erklärung über den Gesamtumsatz

Kriterium: Spezifischer durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Anhang 3 Punkt 3: Erklärung über den Umsatz im Tätigkeitsbereich des Auftrags

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Aktuelle (d. h. nicht älter als sechs Monate seit dem Tag der Absendung der Auftragsbekanntmachung) und vollständige Kopie eines Handelsregistrauszuges

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Leistung

Beschreibung: Vergabeunterlagen

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Gesamtpreis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://www.vergabemarktplatz-mv.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-1a061280f44-11e48bdef10df0f5

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <http://www.vergabemarktplatz-mv.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 05/10/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 72 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Vergabestelle behält sich gemäß § 56 VgV vor, unter Einhaltung der Grundsätze der Transparenz und Gleichbehandlung, Bieter aufzufordern, bis zum Ablauf einer von der Vergabestelle zu bestimmenden Frist fehlende Unterlagen zu übermitteln oder unvollständige oder fehlerhafte Unterlagen zu ergänzen, zu erläutern, zu vervollständigen oder zu korrigieren. Dies gilt nicht für leistungsbezogene Unterlagen, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung anhand der Zuschlagskriterien betreffen. Der öffentliche Auftraggeber ist nicht zur Nachforderung verpflichtet. Die Vergabestelle weist darauf hin, dass Angebote, in denen die Erklärung zu Mindestarbeits- und Ausführungsbedingungen fehlt oder Mängel aufweist, gemäß § 14 TVgG M-V von der Wertung auszuschließen sind, wenn auch nach einmaliger erneuter Fristsetzung die Erklärung nicht oder unvollständig nachgereicht wird.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammern beim Ministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Tourismus und Arbeit Mecklenburg-Vorpommern

Informationen über die Überprüfungsfristen: Innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann ein Nachprüfverfahren bei der Vergabekammer beantragt werden (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB).

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: DVZ Datenverarbeitungszentrum Mecklenburg-Vorpommern GmbH

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: DVZ Datenverarbeitungszentrum Mecklenburg-Vorpommern GmbH

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: DVZ Datenverarbeitungszentrum Mecklenburg-Vorpommern GmbH

Registrierungsnummer: 13-X19210004000-80

Postanschrift: Lübecker Straße 283

Stadt: Schwerin
Postleitzahl: 19059
Land, Gliederung (NUTS): Schwerin, Kreisfreie Stadt (DE804)
Land: Deutschland
E-Mail: b.breuel@dvz-mv.de
Telefon: +49 385 4800 98 734
Fax: +49 385 4800 98 734
Internetadresse: <https://www.dvz-mv.de/Kompetenzen/Beschaffung-und-Vergabe>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammern beim Ministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Tourismus und Arbeit Mecklenburg-Vorpommern
Registrierungsnummer: VK M-V
Postanschrift: Johannes-Stelling Straße 14
Stadt: Schwerin
Postleitzahl: 19053
Land, Gliederung (NUTS): Schwerin, Kreisfreie Stadt (DE804)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@wm.mv-regierung.de
Telefon: +49 385588-15164
Fax: +49 385588485-15817
Internetadresse: <https://www.mv-regierung.de>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 2f3aab71-0042-4914-aded-c0c5aaa5ceae - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 02/09/2026 11:16:17 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 606116-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 170/2026

Datum der Veröffentlichung: 03/09/2026